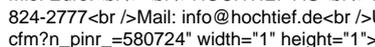




HOCHTIEF steigert weiter sein Ergebnis und verbessert stark den Cashflow

HOCHTIEF steigert weiter sein Ergebnis und verbessert stark den Cashflow
Deutlicher Turnaround bei Mittelveränderung aus laufender Geschäftstätigkeit
Mittelzufluss von 71 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2014 gegenüber Mittelabfluss von 222 Mio. Euro
Operativer Free Cashflow: 265 Mio. Euro
Mittelzufluss in Q3 2014 gegenüber 80 Mio. Euro
Mittelabfluss in Q3 2013
Nettoverschuldung in Q3 um mehr als 330 Mio. Euro reduziert
Operativer Konzerngewinn steigt um 36 Prozent auf 186 Mio. Euro
Q3: Anstieg um 12 Prozent auf 64 Mio. Euro
Ergebnis vor Steuern um 17 Prozent auf 476 Mio. Euro gestiegen
Auftragsbestand mit über 39 Mrd. Euro im Jahresverlauf stabil
Vergleichbares Wachstum von mehr als 25 Prozent beim Auftragseingang bei HOCHTIEF Europe und HOCHTIEF Americas
Neuaufträge bei Leighton in Q3 deutlich höher als in den vorherigen zwei Quartalen
Guidance für 2014 erneut bestätigt
Die HOCHTIEF-Zahlen für die ersten neun Monate des Jahres zeigen die weiterhin positive Entwicklung, vor allem beim Cashflow und beim Ergebnis. Nach einem Mittelverbrauch von mehr als 220 Mio. Euro im Vergleichszeitraum 2013 verzeichnete das Unternehmen bei der Mittelveränderung aus laufender Geschäftstätigkeit (nach Veränderungen im Nettoumlaufvermögen) einen Zuwachs von über 70 Mio. Euro im Berichtszeitraum. Diese Verbesserung macht sich bei den Zahlen für das dritte Quartal bemerkbar, die einen positiven operativen Free Cashflow (nach Investitionen) in Höhe von rund 265 Mio. Euro ausweisen; dem stand ein Mittelverbrauch von rund 80 Mio. Euro im Vergleichszeitraum 2013 gegenüber. Alle drei Divisions haben zu dieser Entwicklung beigetragen.
Auch bei der Verschuldung konnte HOCHTIEF Fortschritte erzielen. Die Nettoverschuldung sank von Juni bis September um mehr als 330 Mio. Euro.
Bereinigt um Einmaleffekte stieg das Ergebnis vor Steuern in den ersten neun Monaten auf 476 Mio. Euro. Das entspricht einem Anstieg von 17 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Das Nettoergebnis auf vergleichbarer Basis verbesserte sich um 36 Prozent und lag bei 186 Mio. Euro. Zu diesen Verbesserungen trugen positive Entwicklungen in allen drei Divisions - Americas, Asia Pacific und Europe - bei.
Der Auftragseingang für den Neun-Monats-Zeitraum beträgt 17,5 Mrd. Euro und enthält eine Steigerung in den Divisions Americas und Europe von jeweils über 25 Prozent. Das niedrigere Niveau in der Division Asia Pacific resultiert aus einer selektiveren Auftragsaufnahme sowie dem besonders hohen Niveau im dritten Quartal 2013. Erwähnenswert ist, dass der Auftragseingang bei Leighton im dritten Quartal dieses Jahres deutlich über den beiden Vorquartalen lag. Die Leistung auf vergleichbarer Basis wuchs im Vergleich zu den ersten drei Quartalen des Vorjahres um drei Prozent. Der Konzern verfügte damit zum Stichtag über einen stabilen Auftragsbestand von 39,2 Mrd. Euro.
Vorstandsvorsitzender Marcelino Fernández Verdes: "Die Zahlen belegen unsere solide Leistung, die wir in Zukunft festigen und weiter ausbauen wollen."
Strategische Neuausrichtung
In den vergangenen Monaten hat HOCHTIEF die Konzentration auf das Kerngeschäft Bauen weiter vorangetrieben. Durch einen Umbau der Strukturen und Prozesse will die Beteiligungsgesellschaft Leighton die Bilanz stärken, Abläufe vereinfachen und die Projektabwicklung verbessern. Dazu werden die Aktivitäten von Leighton in vier operativen Einheiten "Construction", "Mining", "Public Private Partnership" und "Engineering" neu organisiert. Die neue Struktur soll bis Ende dieses Jahres weitgehend umgesetzt werden. Die Prüfung von Optionen für Veräußerungen oder Partnerschaften in Bezug auf das Servicegeschäft, das Property-Geschäft und John Holland ist ebenfalls weit fortgeschritten. Verläuft dieser Prozess erfolgreich, werden die Erlöse dazu verwendet werden, die Verschuldung weiter abzubauen und die Bilanz zu stärken sowie künftiges Wachstum - insbesondere im PPP-Bereich - zu finanzieren.
In der Division Europe hat HOCHTIEF mit dem Verkauf der Gesellschaft formart, einem führenden Wohnungsentwickler in Deutschland, einen weiteren wichtigen Schritt zur Umsetzung seiner Strategie getan. Bereits im Juli wurde das Property-Management-Geschäft veräußert. Im Oktober erfolgte der Verkauf der Offshore-Assets.
Neuaufträge
Alle Divisionen konnten im dritten Quartal attraktive Aufträge in den Kernbereichen Hochbau sowie Verkehrs- und Energieinfrastruktur gewinnen: Amerikatochter Turner baut unter anderem eine 30-stöckige Büroimmobilie in Atlanta und einen großen Gesundheitskomplex in New York. Zu den Auftragseingängen der US-Tiefbaugesellschaft Flatiron zählt eine große Brücke in Seattle. Die Division HOCHTIEF Asia Pacific konnte drei große PPP-Projekte verzeichnen: Die Leighton-Gruppe wird in Konsortien eine Zugstrecke als Teil des Nahverkehrsnetzes von Sydney sowie ein Gefängnis in Melbourne realisieren. In Neuseeland wird Leighton Contractors in einem Joint Venture den Transmission Gully Motorway finanzieren, planen, bauen und betreiben. Die europäische Führungsgesellschaft HOCHTIEF Solutions wurde unter anderem mit dem Bau eines Bahntunnels in Rastatt und eines Straßentunnels zur Anbindung des Überseehafens in Bremerhaven beauftragt.
Guidance
HOCHTIEF bestätigt die Guidance für das Geschäftsjahr 2014. 2013 wird ein operativer Konzerngewinn in Höhe von 207,5 Mio. Euro ausgewiesen. 2014 rechnet der Konzern nach wie vor mit einer weiteren Verbesserung bei einem operativen Konzerngewinn im Bereich von 225 bis 250 Mio. Euro.
HOCHTIEF AG
Opernplatz 2
45128 Essen
Deutschland
Telefon: +49 (201) 824-0
Telefax: +49 (201) 824-2777
Mail: info@hochtief.de
URL: <http://www.hochtief.de>


Pressekontakt

HOCHTIEF AG

45128 Essen

hochtief.de
info@hochtief.de

Firmenkontakt

HOCHTIEF AG

45128 Essen

hochtief.de
info@hochtief.de

HOCHTIEF baut die Welt von morgen. - Gemeinsam mit unseren Partnern gestalten wir Lebensräume, schlagen Brücken, gehen neue Wege und steigern nachhaltig die uns anvertrauten Werte.